



Die Nachwuchssportler nahmen den Nachtsprint in Bad Berleburg ernst. Und nutzten den Wettkampf „vor der eigenen Haustür“, um wertvolle Punkte im Rahmen der Wertung des Zwei-Länder-Cups zu sammeln. Foto: Timo Karl

Im Flutlicht unter Volldampf

BAD BERLEBURG Nachtsprint der Skilangläufer und Biathleten unter besten Bedingungen

„Dieser Wettbewerb hat einen tollen Charakter“, erklärte Markus Strack.

tika ■ Bis kurz vor dem Startschuss hatten die Verantwortlichen des VfL Bad Berleburg die Strecke präpariert und ausgebessert. Das Ergebnis waren optimale Bedingungen für einen Skilanglauf der besonderen Art. „Da es in der Nacht zuvor noch einmal gefroren hat, ist die Strecke sehr schnell. Den Sportlern kommt dies zu Gute“, erklärte Markus Strack. Der Mitorganisator und Trainer der VfL-Wintersportler war zufrieden mit dem Verlauf des Nachtsprints gestern Abend auf und rund um das Sportgelände „Auf dem Stöppel“ in Bad Berleburg. Weniger allerdings mit der Resonanz. „Ein solcher Lauf ist in unserer Region etwas Besonderes. Es wäre schön, wenn mehr Wittgensteiner Vereine am Start gewesen wären“, sagte Strack.

Zahlreiche Vereine hatten eine Teilnahme am Wettbewerb „vor der eigenen Haustür“ abgesagt, da am Wochenende die Westdeutschen Meisterschaften in Schöten anstehen. „Dieser Wettbewerb hätte ein guter Trainingslauf sein können“, er-

klärte Strack vielsagend. Zudem war er Teil des Zwei-Länder-Cups der Biathleten – und der zweite Lauf im Rahmen dieser Serie auf dem Stöppel binnen weniger Tage. Dies hat durchaus Seltenheitswert. Dennoch, der Wettbewerb als solcher war bis ins Detail organisiert und ließ bei den Nachwuchssportlern keine Wünsche offen. Der Flutlichtlauf bot schließlich eine spezielle Atmosphäre, die die Zuschauer am Seitenrand abrundeten.

„Dieser Wettbewerb hat einen wirklich tollen Charakter, das hat man ansonsten in dieser Form meist nur in Weltcup-Rennen“, betonte der Mitorganisator, der zugleich am Streckenrand für einen reibungslosen Ablauf sorgte – gemeinsam mit über 20 weiteren ehrenamtlichen Helfern. Immerhin über 50 Starter passierten am Ende die Zielgerade, je nach Altersklasse waren verschiedene Streckenlängen und insgesamt drei Kurse vorgegeben. – Die Sieger und Platzierten im Überblick:

► **Schüler:** M 7: 1. Bastian Schuhmacher (VfL Bad Berleburg) 5:13,3 Minuten; 2. Kian Schlüter (SC Neuastenberg-Langewiese) 6:48,1 ■ M 8: 1. Sönke Weyer (SK Winterberg) 5:10,3; 2. David Schmidt 6:42,4 ■ M 9: 1. Felix Witten 4:16,5 ■ M 10: 1. Bjarne Klein 6:23,6; 2. Maximilian Breudel (alle VfL Bad Berleburg) 6:54,1; 3. Mika Peis 7:53,3 ■ M 11: 1. Timon Christ (beide SK

Winterberg) 6:59,4 ■ M 13: 1. Ansgar Klein (VfL Bad Berleburg) 8:37,3; 2. Janne Bernshausen (SC Rückershausen) 8:51,5; 3. Finn Luis Tielke (SK Winterberg) 8:52,4 ■ M 15: 1. Max Bernshausen (SC Rückershausen) 13:35,6; 2. Justin Behle (SC Willingen) 14:21,1; 3. Fynn Peis (SC Neuastenberg-Langewiese) 14:22,0 ■ W 6: 1. Femke Weyer (SK Winterberg) 2:59,3; 2. Tabea Joenke (SC Rückershausen) 3:20,0; 3. Nika van Dongen 10:32,7 ■ W 7: 1. Sophia Kromm (beide SK Winterberg) 5:16,7; 2. Luana Köhler (SC Neuastenberg-Langewiese) 5:39,1; 3. Amelie Richter (VfL Bad Berleburg) 6:09,6 ■ W 9: 1. Christine Joenke (SC Rückershausen) 3:30,9; 2. Lucia Köhler (SC Neuastenberg-Langewiese) 6:58,8 ■ W 10: 1. Lotta Bultmann 6:39,2; 2. Sophia Janson (beide VfL Bad Berleburg) 7:23,6; 3. Olivia Kroll 7:35,4 ■ W 11: 1. Julia Schüttler (beide SK Winterberg) 6:27,1; 2. Klara Dickel 7:07,7; 3. Lucie Richter (beide VfL Bad Berleburg) 7:10,5 ■ W 12: 1. Elin Rekowski (SC Rückershausen) 10:44,2 ■ W 13: 1. Georgy Langer (SC Willingen) 8:38,5; 2. Leni Faustmann (SC Usseln) 8:45,1; 3. Jule Richmann (SK Winterberg) 9:37,9 ■ W 14: 1. Lilli Bultmann 11:57,9; 2. Lisa Witten (beide VfL Bad Berleburg) 12:15,1; 3. Marit Aldrian (SC Neuastenberg-Langewiese) 13:25,7 ■ W 15: 1. Bente Rekowski (SC Rückershausen) 14:58,1; 2. Sarah Hartmann 15:58,2; 3. Emma Schröder (beide SC Neuastenberg-Langewiese) 16:29,1.

► **Jugend:** M 16: 1. Birger Hartmann 16:13,2 Minuten; 2. Till Hartmann (beide VfL Bad Berleburg) 19:39,3 ■ W 16: 1. Isabell Schmidt (SC Rückershausen) 20:36,3 ■ W 18: 1. Johanna Hartmann (SK Winterberg) 18:39,8; 2. Jessica Schreiber (VfL Bad Berleburg) 18:45,3.